

601448-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – M0142 Generalsanierung Congress Centrum Würzburg (CCW) - 26FO0006 Generalplanungsleistung zur Generalsanierung CCW

OJ S 168/2026 01/09/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Würzburg

Email: vergabe@stadt.wuerzburg.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: M0142 Generalsanierung Congress Centrum Würzburg (CCW) - 26FO0006

Generalplanungsleistung zur Generalsanierung CCW

Description: Das Congress Centrum Würzburg (CCW) muss generalsaniert werden, da die Gebäudetechnik, die größtenteils aus dem Jahr der Eröffnung 1984 stammt vollständig ausgetauscht werden muss. Zudem sind tragwerkstechnische Mängel durch Chlorideinträge in den Betonbauteilen der Tiefgarage zu sanieren und das Erscheinungsbild der Innenausstattung zu modernisieren. Das Gebäude beinhaltet einen Veranstaltungssaal für 1600 Personen (1230m²) und einen Konferenzbereich mit 5 Räumen für insgesamt ca. 310 Personen (320m²) zuzüglich entsprechende Nebenflächen. BGF des gesamten Gebäudes ca. 17.500m². BGF der Sanierungsfläche ca. 5.700m². BGF der Tiefgarage ca. 6.800m².

Procedure identifier: 16e81808-4da9-42be-bfc8-7e889cb912c0

Previous notice: b90a90c4-60bb-4b17-ba45-89286199124b-01

Internal identifier: M0142 26FO0005

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings, 71327000 Load-bearing structure design services, 71313200 Sound insulation and room acoustics consultancy services

2.1.2. Place of performance

Town: Würzburg

Postcode: 97070

Country subdivision (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 8 733 320,43 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB III.27) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Die Eigenerklärung zur Eignung und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden. Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/teilnahmewettbewerbe_tender.html. Die Beteiligung eines eignungsverleihenden Nachunternehmens an mehreren Angeboten innerhalb desselben Vergabeverfahrens ist gemäß § 47 VgV grundsätzlich zulässig. Der Auftraggeber spricht insofern kein pauschales Verbot aus, trifft jedoch angemessene Vorkehrungen im Verfahren. Zur Wahrung des Geheimwettbewerbs sowie im Hinblick auf Ziffer 4.1 der Zuschlagskriterien, wonach die spontane Beantwortung von Fragestellungen bewertet wird, ist Vorsorge zu treffen, dass kein Bieter selbst oder durch eignungsverleihende Dritte mit Mehrfachbeteiligung Kenntnis von Angebotsinhalten (insbesondere Preisen, Konzeptionsunterlagen und Erläuterungen zu den Zuschlagskriterien) der Mitbieter erlangt und dass Fragestellungen im Verfahren keinem beteiligten Nachunternehmen bereits aus einem anderen Bieterverhältnis bekannt sind. Mit dem Teilnahmeantrag – ausschließlich für den Fall der mehrfachen Beteiligung eignungsleihender Nachunternehmen an Angeboten verschiedener Bieter in diesem Verfahren – ist die "Schriftliche Bestätigung zur Sicherstellung des Geheimwettbewerbs bei Mehrfachbeteiligung eines eignungsverleihenden Nachunternehmens" unterzeichnet durch den Bieter sowie das eignungsverleihende Nachunternehmen vorzulegen. Weiterhin ist eine gesonderte Vertraulichkeitserklärung auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich vorzulegen. Gleichermaßen kann der Auftraggeber im Verfahren die Vorlage einer schlüssigen Konzeption der personellen und technischen Trennung der von ihm eingesetzten Personen verlangen. Sollten dem Auftraggeber konkrete Anhaltspunkte für eine Wettbewerbsverzerrung oder einen Interessenkonflikt bekannt werden, z.B. aufgrund dessen, dass die personelle und technische Trennung der eingesetzten Personen in der vorgelegten Konzeption nicht nachvollziehbar, plausibel und überzeugend dargelegt wurde, behält sich der AG einen Ausschluss des betroffenen Bieters vom Vergabeverfahren nach § 124 Abs. 1 Nr. 4 oder Nr. 5 GWB vor. Für den Fall der Mehrfachbeteiligung eines eignungsverleihenden Nachunternehmens bedeutet dies den Ausschluss aller unter seiner Beteiligung eingereichten Angebote.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98. c des Aufenthaltsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Generalplanungsleistung zur Generalsanierung CCW

Description: Stufenweise Beauftragung von Generalplanerleistungen mit den Fachlosen Objektplanung nach HOAI Teil 3 Abschnitt 1, Tragwerksplanung nach HOAI Teil 4 Abschnitt 1, Gebäudetechnik nach HOAI Teil 4 Abschnitt 2, Bauphysik nach HOAI Anlage 1 und Brandschutz nach AHO jeweils über alle Leistungsphasen. Erarbeitung von Austausch und Neustrukturierung der gesamten gebäudetechnischen Anlagen, Modernisierung des Innenausbaus in Anlehnung an den Anbau von 2014, energetische Aufwertung, Planung der Sanierungsmaßnahmen in der Tiefgarage sowie Entwicklung der notwendigen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebes in den angrenzenden Nutzungsbereichen von Hotel und Konferenztanbau.

Internal identifier: 26FO0005

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings, 71327000 Load-bearing structure design services, 71313200 Sound insulation and room acoustics consultancy services

Options:

Description of the options: Stufenweise Beauftragung: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen/Leistungsphasen. Leistungsstufen/Leistungsphasen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Mit Vertragsschluss werden die Leistungsstufen 1A - 1C für die Leistungsbilder Objektplanung (Gebäude und Innenräume), Tragwerksplanung und Technische Gebäudeausrüstung beauftragt. Weiterhin die Leistungsstufen 1.1 bis 1.3 für das Leistungsbild Bauphysik (RA, BA und WS) sowie die Leistungsphasen 1-4 nach AHO für das Leistungsbild Brandschutz. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf

Teilleistungen einzelner Leistungsstufen/Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

5.1.2. Place of performance

Town: Würzburg

Postcode: 97070

Country subdivision (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2027

Duration end date: 30/11/2031

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 7 826 041,06 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: b90a90c4-60bb-4b17-ba45-89286199124b-01

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien sind auch in der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) aufgelistet.

https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300973 Nimmt der Bewerber die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe) oder beabsichtigt er Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge (ohne Eignungsleihe) weiter zu vergeben, so muss er ein Verzeichnis (Formblatt III.7) der anderen Unternehmen mit den zugehörigen Teilleistungen vorlegen. Das Verzeichnis (FB III.7) ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Die Verpflichtungserklärung (FB III.8) für eignungsleihende Unternehmen ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien sind auch in der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) aufgelistet.

https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300973 Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO und der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des

Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der • Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Architekt:in für die Objektplanung - Gebäude und Innenräume * Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Ingenieur:in für die Technische Gebäudeausrüstung * Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Ingenieur:in für die Bauphysik * des Studiums des Bauingenieurwesens gem. Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i.V.m. Art. 62 Abs. 3 BayBO (mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Tragwerksplanung und Eintragung in die Liste der Ingenieurekammer Bau) für die Tragwerksplanung. • Befugnis zur Erstellung des Brandschutznachweises gemäß Art. 62b BayBO für die Brandschutzplanung. Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige, die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Die Nachweise zum Berufsstand sind mit dem Teilnahmeantrag abzugeben: * Nachweis über Eintragung in das Berufsregister bzw. nach Art. 2 Bau KaG, sowohl für den Bewerber als auch für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bzw. für jeden anderen Unternehmer, deren Kapazität sich bedient wird. * Nachweis über die Bauvorlageberechtigung gemäß Art. 61 BayBO * Nachweis zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt:in bei OP durch Kopie der Eintragungsbestätigung in die Architektenliste einer Architektenkammer oder eine Kopie des Kammerausweises. * Nachweis zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur:in bei TGA und Bauphysik durch Kopie Hochschulzeugnisse * Nachweis zur Befugnis zu Erstellung des Brandschutznachweises gemäß Art. 62b BayBO

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien sind auch in der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) aufgelistet. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300973 Es ist der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in den Tätigkeitsbereichen des Auftrags * Objektplanung Gebäude und Innenräume, * Tragwerksplanung, * Technische Gebäudeausrüstung (alle Anlagengruppen), * Bauphysik und * Brandschutzplanung in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben. Es wird ein durchschnittlicher spezifischer Mindestjahresumsatz von * Objektplanung Gebäude und Innenräume: 1.000.000,00 EUR, * Tragwerksplanung: 200.000,00 EUR, * Technische Gebäudeausrüstung (alle Anlagengruppen): 1.000.000,00 EUR, * Bauphysik: 100.000,00 EUR * Brandschutzplanung: 50.000,00 EUR gefordert. Die Nachweise zum Jahresumsatz, entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen, sind mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Maximal zu erreichende Punktzahl s. Bewertungsmatrix_TNW: OP: 15 Pkt, TWP: 15 Pkt, TGA: 15 Pkt, BP: 15 Pkt, BS: 15 Pkt = Insgesamt: 75 Punkte

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien sind auch in der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) aufgelistet. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300973 Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so muss er eine Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung vorlegen (Formblatt III.8); die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben. Die Verpflichtungserklärung (FB III. 8) ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 3.000.000,00 EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 5.000.000,00 EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Auf eine Übereinstimmung von in der Auftragsbekanntmachung geforderten und im Bewerberbogen abgefragten Eignungskriterien ist zu achten. Der Nachweis der Berufshaftpflichtversicherungsdeckung oder eine Erklärung des Versicherungsunternehmens, mit der diese den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien sind auch in der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) aufgelistet. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300973 Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 8 Jahren erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Die Referenzen müssen baulich umgesetzt und an den AG zur Nutzung übergeben sein. Die Übergabe muss bis zum Datum der Veröffentlichung erfolgt sein und darf max. 8 Jahre vor diesem Datum liegen (Zeitraum : 10.08.18-10.08.26). Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind. Folgende Angaben sind erforderlich: * Name und Ort des Projektes * Kurze Beschreibung des Projektes und Benennung besonderer Anforderungen * Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Empfänger handelt und Kontaktdaten des Ansprechpartners). * Daten (Erbringungszeitraum) Baubeginn, Baufertigstellung, Übergabe * Beträge (Wert der erbrachten Leistung) * Fläche in m³ BGF * Baukosten nach DIN276 KGR 300-400 brutto * Erbrachte Leistungsphasen * Anlagengruppe und Honorarzone (nur TGA-HLKS u. ELT) * Vertragsverhältnis: Hauptauftragnehmer/ ARGE-Partner/ Unterauftragnehmer * Wurde das

Projekt in Eigenverantwortung erbracht? * Wurde das Referenzprojekt als Generalplaner verantwortlich, als Mitglied einer Generalplaner- ARGE oder als Unterauftragnehmer bearbeitet? * Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Generalsanierung? (nur OP, BP, TGA-HLKS u. ELT) *Beinhaltet das Referenzprojekt die Planung und Ausführung eines Veranstaltungssaals (Raumakustik)? (nur BP) *Beinhaltet das Referenzprojekt die Planung und Ausführung von Konferenzräumen (Raumakustik)? (nur BP) *Welche Bereiche (Wärmeschutz, Bauakustik, Raumakustik) wurden in vorliegendem Referenzprojekt bearbeitet? (nur BP) *Handelt es sich bei dem Referenzprojekt um eine Versammlungsstätte? (nur OP, BS, TGA-HLKS u. ELT) *Beinhaltet das Referenzprojekt die Betonsanierung (Chloridschäden) einer Garage oder Tiefgarage (nur TWP) *Beinhaltet das Referenzprojekt die Planung und Ausführung einer BMA? (nur TGA-ELT) *Beinhaltet das Referenzprojekt die Planung und Ausführung einer Sprinkleranlage? (nur TGA-HLKS) Es werden maximal 3 Referenzen je Leistungsbild (OP, TWP, BP, BS, TGA-HLKS, TGA-ELT) bewertet. FB III.110.a ist mit max. 3 Referenzen je Leistungsbild (OP, TWP, BP, BS) abzugeben, III.110.a-TGA mit max. 3 Referenzen je TGA-HLKS und TGA-ELT einzureichen. Über die Angaben in den Referenzlisten hinaus sind keine weiteren Unterlagen einzureichen. Bei Abgabe bleiben diese in der Wertung unberücksichtigt. Die Einreichung von weniger Referenzen je Leistungsbild führt nicht zum Ausschluss aber verringert die mögliche zu erreichende Punktzahl (s. Vergabeunterlagen Bewertungsmatrix_TNW). Die Referenzlisten III.110.a bzw. III.110.a-TGA sind mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Mindestanforderungen: *Übergabe der Referenz max. 8 Jahren vor Datum der Auftragsbekanntmachung zum Teilnahmewettbewerb. Bei Nichterfüllung wird betreffende Referenz nicht gewertet. *Eindeutige Zuordnung der Leistung: Bei Nichterfüllung wird betreffende Referenz nicht gewertet. *Bearbeitung mind. LPH 2-8 (OP, TGA-HLKS, TGA-ELT), LPH 2-5 (TWP, BP), LPH 2-4 (BS). Bei Nichterfüllung wird betreffende Referenz nicht gewertet. Zusätzliche Mindestanforderungen für: *TWP: Mind. eine der drei Referenzen zur Tragwerksplanung beinhaltet die Betonsanierung (Chlorid-Schäden) einer Garage oder Tiefgarage. Bei Nichterfüllung Ausschluss. *TGA-HLKS: Anhand der HLKS Referenzen können Leistungen in allen einschlägigen Anlagengruppen (ALG 410, 420, 430, 470) mind. in den Leistungsphasen 2-8 nachgewiesen werden. Bei Nichterfüllung Ausschluss. *Mind. eine der drei Referenzen zur TGA-HLKS beinhaltet die Planung und Ausführung der ALG 480 in den LPH 2-8. Bei Nichterfüllung Ausschluss. *TGA-ELT: Anhand der ELT Referenzen können Leistungen in allen einschlägigen Anlagengruppen (ALG 440, 450, 460) mind. in den LPH 2-8 nachgewiesen werden. Bei Nichterfüllung Ausschluss. *BP: Anhand der 3 Referenzen zur Bauphysik können Leistungen in allen drei Bereichen Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik und Raumakustik nachgewiesen werden. Bei Nichterfüllung Ausschluss. Maximal zu erreichende Punktzahl s. Bewertungsmatrix_TNW: OP: 180 Pkt, TWP: 90 Pkt, TGA-HLKS: 90 Pkt, TGA-ELT: 90 Pkt, BP: 90 Pkt, BS: 75 Pkt = Insgesamt: 615 Punkte

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Die Eignungskriterien sind auch in der Eigenerklärung zur Eignung – Verhandlungsverfahren – Stadt Würzburg 07/26 (III.6_StWü_0726) aufgelistet. https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=300973 Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl (für Dienstleistung Verantwortliche) des Unternehmens in den letzten drei Jahren anzugeben. Es wird eine durchschnittliche Beschäftigtenzahl/Jahr von 30 Mitarbeitern gefordert (Mindestanforderung). Bei Nichterfüllung Ausschluss. Die Angaben zu den Mitarbeitern, Zahl der in den letzten 3 Jahren durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal, sind mit dem

Teilnahmeantrag abzugeben. Maximal zu erreichende Punktzahl s. Bewertungsmatrix_TNW: 75 Punkte

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Siehe Vergabeunterlagen "Bewertungsmatrix_Zuschlagskriterien"

Description: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Bewertungsmatrix_Zuschlagskriterien) aufgeführt. * 1.1 (25%):

Darstellung der Organisation und Zusammensetzung des gesamten Generalplanungsteams (alle Leistungsbilder, OP, TWP, TGA (alle Anlagengruppen), BP, BS) über die gesamte Vertragslaufzeit in einem Organigramm. Ergänzend hierzu ist eine separate, schriftliche Erläuterung einzureichen, die nachfolgende Punkte weiter definiert: Hierarchische Struktur des Generalplanerteams mit Angabe der Entscheidungsbefugnisse bezogen auf das Bauprojekt und das Auftragsverhältnis. Namentliche Benennung einer für das Generalplanerteam verantwortlichen Kontaktperson und deren Stellvertretung (Teamleitung), die über die gesamte Projektlaufzeit für den Bauherren ansprechbar ist. Namentliche Benennung der Verantwortlichen für die einzelnen Leistungsbilder und deren Vertretungen (Leitungen Leistungsbild) mit Angabe der Bürozugehörigkeit bezogen auf die Zusammensetzung des Generalplanungsteams. Angabe der Mindestanzahl der Mitarbeitenden, die zur Bearbeitung der Leistungsphasen jedes Leistungsbildes zur Verfügung gestellt werden. Mit Angebot einzureichen: Organigramm und schriftliche Ausführungen auf je einer DIN A4 Seite (einseitig beschrieben) begrenzt. Bei Nichteinhaltung der Formvorgaben 100 Punkte Abzug. * 2.1 (10 %): Schriftliche Vorstellung aller für die Erbringung der vertraglichen Leistung fachlich verantwortlichen Projektleitungen der jeweiligen Leistungsbilder (OP, TWP, TGA (alle Anlagengruppen), BP, BS) und jeweils einer festen Stellvertretung. Mit Angebot einzureichen: ausgefülltes Formblatt III.15 * 2.2 (15 %): Schriftliche Darlegung der praktischen Erfahrung der unter 2.1 genannten leistungsbildbezogenen Projektleitungen und deren Vertretungen in Bezug auf die gestellte Aufgabe mit Bezugnahme auf bereits durchgeführte Referenzleistungen. Dabei dürfen mehrere Projekte genannt werden. Es sind Ausführungen zu machen zu: Erfahrung mit der Sanierung von Tiefgaragen. Sofern möglich sind weiterhin zu den nachfolgenden Punkten Ausführungen zu machen: Erfahrung mit Generalsanierungen, Erfahrungen mit Sanierungen oder Neubauten im laufenden Betrieb. Mit Angebot einzureichen: Die Ausführungen sind je Person auf maximal eine DIN A4 Seite (einseitig beschreiben) zu begrenzen. Ausführungen zu mehreren Personen auf einer Seite sind erlaubt. Bei Nichteinhaltung der Formvorgaben 100 Punkte Abzug. * 3.1 (30 %): Schriftliches Konzept zur Organisation des Projektablaufes unter Berücksichtigung der Punkte Kommunikation, Daten- und Wissensaustausch zwischen allen Leistungsbildern und Qualitätssicherung hinsichtlich Planungs, Termin- und Kostensicherheit. Darzustellen ist mit welchen Hilfsmitteln und Abläufen das Generalplanungsteam das Projekt bearbeiten möchte. Es können technische Hilfsmittel, interne Arbeitsabläufe sowie Kommunikationsstrukturen mit anderen

Beteiligten aufgezeigt werden. Mit Angebot einzureichen: Schriftliche Ausführungen auf max. 3 DIN A4 Seiten (einseitig beschrieben) begrenzt. Bei Nichteinhaltung der Formvorgaben 100 Punkte Abzug. *4.1 (20 %): Übertragung der Erfahrungen und des fachlichen Wissens des Generalplanerteams auf zwei im Präsentationsgespräch gestellte, theoretische Fallkonstellationen bezogen auf die Planungsleistung und/oder Baubegleitung im geplanten Projekt. Die beiden vom Auftraggeber jedem Bieter in der Präsentation schriftlich übergebenen Problemfälle müssen leistungsbildübergreifend betrachtet und die Herangehensweise im Team spontan und kompakt vorgestellt werden. Es wird nicht die Übereinstimmung mit einer vorab festgelegten Lösung verlangt, sondern eine auf Erfahrung basierende, gesamtplanerische Herangehensweise. Auf Grund dieses Aufgabenteils muss je Leistungsbild mindestens eine Person der genannten Leitung und Stellvertretung bei der Präsentation anwesend sein. Wichtiger Hinweis: Alle Teilnehmenden müssen damit einverstanden sein, dass dieser Teil der Präsentation vor Ort zur Absicherung einer objektiven Bewertung aufgezeichnet wird (Video/Audio). Siehe "Einverständniserklärung Video/Audioaufnahmen". Die Wertung des Zuschlagskriteriums 4.1 erfolgt durch ein gleichbleibendes 5 köpfiges, fachliches Gremium.

Criterion:

Type: Price

Name: Siehe Vergabeunterlagen "Bewertungsmatrix_Zuschlagskriterien"

Description: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Bewertungsmatrix_Zuschlagskriterien) aufgeführt. Als

Bewertungsmethode wird die erweiterte Richtwertmethode angewendet. Aus allen wertbaren Angeboten wird eine Kennzahl Z aus dem Quotienten von Leistungspunkten und Angebotspreis gebildet.

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Das wirtschaftl. Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, wird in Anlehnung an die Erweiterte Richtwertmethode nach „UfAB V 2.0“ ermittelt. Die Angebotssumme wird zu den vergebenen Leistungspunkten in Relation gesetzt, um das beste Preis-Leistungsverhältnis zu erhalten. Aus allen wertbaren Angeboten wird eine Kennzahl Z aus dem Quotienten von Leistungspunkten und Angebotspreis gebildet. Das Angebot mit der höchsten Kennzahl wird zum führenden Angebot. Der Schwankungsbereich beträgt 10% zur größten Kennzahl Z.

Entscheidungskriterium ist die Leistung. Die Angebote müssen mind. 300 von max. 500 Leistungspunkten erreichen. Angebote, mit weniger als 300 Punkten, werden zwingend von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Den Zuschlag erhält das Angebot, das innerhalb des Schwankungsbereichs die höchste Leistungspunktzahl hat. Bei Gleichstand der Kennzahl Z erhält das Angebots mit der höchsten Leistungspunktzahl den Zuschlag. Führt dies nicht zu einem eindeutigen Ergebnis, entscheidet das Los.

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Die Gewichtungen der Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen "Bewertungsmatrix_Zuschlagskriterien" aufgelistet.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 18/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/300973>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Als Sicherheit für die Vertragserfüllung, insbesondere die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschließlich der Abrechnung, Mängelansprüche und Schadensersatz, Vertragsstrafen, Rückzahlung von Überzahlungen, Ansprüche auf vertragsgemäße Erbringung von geänderten und zusätzlichen Leistungen und Ansprüche bei Nichtabführung von Beiträgen an die Sozialversicherungsträger, behält der Auftraggeber von jeder Zahlung jeweils 5 v.H. bis zu einer Höhe von 5 v.H. des tatsächlichen Gesamthonorars ein. Der Auftragnehmer kann stattdessen auch eine Bankbürgschaft stellen. Die Bankbürgschaft ist als selbstschuldnerische Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers unter Ausschluss der Hinterlegung und unter Verzicht auf die Einrede der Vorausklage, zudem ohne Befristung, auszustellen. Einbehalte bzw. Sicherheiten nach Satz 1 und 2 für Leistungen des Auftragnehmers aus den Leistungsstufen 1 - 4 sind spätestens nach erfolgter Teilabnahme dieser Leistungen nach § 9 Nummer 9.1 Abs. 2, 1. oder 2. Variante, auszuzahlen bzw. zurückzugeben, soweit der Auftraggeber nicht zu diesem Zeitpunkt bereits Ansprüche in Bezug auf diese Leistungen geltend gemacht hat.

Deadline for receipt of requests to participate: 01/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Siehe Auftrags/ Vergabeunterlagen

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Nordbayern

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Würzburg

Organisation providing offline access to the procurement documents: Stadt Würzburg

Organisation providing more information on the review procedures: Stadt Würzburg

Organisation receiving requests to participate: Stadt Würzburg

Organisation processing tenders: Stadt Würzburg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Würzburg

Registration number: 09663000

Department: Zentrale Vergabestelle

Postal address: Augustiner Str. 2

Town: Würzburg

Postcode: 97070

Country subdivision (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Country: Germany

Email: vergabe@stadt.wuerzburg.de

Telephone: +49931372611

Fax: +49931373611

Internet address: <https://vergabe.bayern.de>

Buyer profile: <https://vergabe.bayern.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Registration number: 000

Department: Regierung von Mittelfranken - Sachgebiet 21 - Handel und Gewerbe,
Vergabekammer Nordbayern
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postcode: 91522
Country subdivision (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Country: Germany
Email: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +490981531277
Fax: +490981531456
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. **ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

e3ff46a2-3938-44c7-9caf-9f9a2b673d8e-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Aufgrund mehrerer Bieterfragen bzgl. der Zulässigkeit der Beteiligung eines eignungsverleihenden Nachunternehmens an mehreren Angeboten innerhalb desselben Vergabeverfahrens fand eine eingehende Prüfung des Sachverhalts statt. Hieraus resultierend wurde ein Formblatt „Schriftliche Bestätigung zur Sicherstellung des Geheimwettbewerbs bei Mehrfachbeteiligung eines eignungsverleihenden Nachunternehmens“ erstellt. Die Schriftliche Bestätigung wird Teil der Unterlagen zum Teilnahmeantrag und ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

10.1. **Change**

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Ergänzung der zusätzlichen Informationen bzgl. Zulässigkeit und Umgang mit der Beteiligung eines eignungsverleihenden Nachunternehmens an mehreren Angeboten innerhalb desselben Vergabeverfahrens.

The procurement documents were changed on: 31/08/2026

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Description of changes: Verlängerung der Teilnahmefrist um 1 KT vom 30.09.26, 9:00 Uhr auf den 01.10.26, 9:00 Uhr.

Notice information

Notice identifier/version: 1d87fe69-5dec-4449-8768-5b2feedcdba8 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 31/08/2026 11:05:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 601448-2026

OJ S issue number: 168/2026

Publication date: 01/09/2026